

# OFFENE HEIDE

Kontaktadressen und

Mitfahrbörse: Christel Spenn, Hugenottenstraße 3, 39124 Magdeburg, ☎ 03 91 / 2 58 98 65

Uwe Schubert, Kommunikationsweg 10, 39326 Niedere Börde, ☎ 03 92 02 / 5 05 52

Joachim Spaeth, ☎ 01 60 / 3 67 18 96

Spendenkonto: Uwe Schubert, Rolf Sonnet, BIC: GENODEM1GLS IBAN: DE85 4306 0967 1143 6774 00, GLS Bank,  
Stichwort: OFFENE HEIDE

E-Mail: [info@offeneheide.de](mailto:info@offeneheide.de)

Internet: <http://www.offeneheide.de>

Abs.: Christel Spenn, Hugenottenstraße 3, 39124 Magdeburg

Magdeburg, 17.12.2014

*Zuwachs an Kenntnis ist  
Zuwachs an Unruhe.*

*Johann Wolfgang von Goethe*

Liebe Freundinnen und Freunde der Colbitz-Letzlinger Heide,

ich wünsche allen besinnliche Weihnachtsfeiertage, Für das Jahr 2015 wünsche ich Frieden, Gesundheit und die Erfüllung persönlicher Wünsche. Die Weihnachtsbotschaft ist eine Friedensbotschaft. Der Frieden ist immer noch in Gefahr. Jetzt wird der Afghanistaneinsatz der Bundeswehr als „Ausbildungs- und Unterstützungseinsatz“ weitergeführt. Selbst ein Einsatz der Bundeswehr im Irak wird in Aussicht gestellt.

Übrigens war das Heilige Paar seinerzeit auf der Flucht oder zumindest nicht zu Hause und musste sein Kind in bescheidenen Verhältnissen auf die Welt bringen. Heutzutage sind viele Menschen weltweit auf der Flucht. Es gilt die Fluchtursachen zu beseitigen.

Für viele Berufstätige ist die Weihnachtszeit eine Zeit der Erholung und inneren Einkehr. Vielleicht nutzt die eine oder der andere diese Zeit für einen Spaziergang in der Colbitz-Letzlinger Heide.

Die Friedensbewegung in der Bundesrepublik hat den Friedenswinter 2014/2015 ausgerufen. So war man kürzlich in Berlin beim Bundespräsidenten, der in der Tradition der Soldatenkönige steht, vor der Haustür. Bei uns ist seit mehr als 21 Jahre das ganze Jahr hindurch Friedensjahr. Unser Kalender fürs Jahr 2015 ist auch schon reichlich gefüllt. Wir werden dem Treiben der Militärs in der Heide nicht tatenlos zusehen.

Damit es am Neujahrsmorgen nicht nur wegen des Katers Kopfschmerzen gibt, sondern auch weil kein Kalender fürs neue Jahr da ist, soll noch unser **Kalender „Blauer Himmel über der Heide“ 2015** erworben werden. Der Kalender kann ja zu Weihnachten auch auf dem Gabentisch liegen. Erhältlich ist der Kalender bei den Kontaktadressen oder auf dem Friedensweg.

Unser **259. Friedensweg** am **04. Januar 2015 (Sonntag)** soll unser **Neujahrsempfang** werden. Es wird wieder eine Suppe geben. Daneben soll es wieder Kaffee, Tee und Kuchen geben. Somit sind die Backkünste der Teilnehmenden wieder gefragt. Wir treffen uns um **14 Uhr** an der **B 189 zwischen Colbitz und Dolle** in Höhe der Einmündung der Straße nach Cröchern auf der Fläche, wo die Feldküche in der Woche die Vorbeifahrenden versorgt. Dort waren wir vor fünf Jahren schon bei richtigem Winterwetter versammelt. Nach der Kundgebung dort machen wir uns auf den etwa **5 km** langen Weg zunächst auf der B 189 in Richtung Norden und dann durch die Landschaft. Für müde Füße gibt es zwischendurch eine Abkürzung zum Ausgangspunkt.

Zur Weihnachtszeit gehört der **Tag der Heiligen Drei Könige** am **6. Januar**, in Sachsen-Anhalt gesetzlicher Feiertag. Diesen nutzen wir traditionell zu unserem **Großen Arbeitstreffen**. Dieses soll um **09 Uhr** in **Magdeburg** in den Räumen der Rosa-Luxemburg-Stiftung in der Ebendorfer Straße 4 beginnen. Das ist nicht weit vom Hauptbahnhof entfernt.

Das Arbeitstreffen funktioniert bei der Versorgung wie eine Mitbringsparty. Essen und Trinken will **Edgar Kürschner** koordinieren.

Folgende Tagesordnung wird vorgeschlagen:

- 09.30 Uhr der 259. bis 261. Friedensweg, also das Tagesgeschäft mit Auswertung und Festlegen der Einzelheiten für die nächsten beiden Friedenswege
- 10.30 Uhr Aktionskalender 2015 – dieser ist wieder reichlich gefüllt, in Sachen militärfreier Heide werden wir nach Bonn, Köthen und Stuttgart reisen, in der Heideregion soll auch keine Langeweile auftauchen, wir bekommen Besuch
- 11.30 Uhr das friedenspolitische Umfeld und daraus sich ergebene akute Aufgaben für uns
- 13 Uhr Mittagspause, siehe oben, Gesprächsstoffe für zwischendurch gibt es genügend
- 14 Uhr Ostermarsch am 06. April 2015 in Gardelegen, 70 Jahre nach dem Massaker an der Isenschibbe
- 15 Uhr Sommeraktionstage 2015 vsl. vom 25. Juli bis 03. August

Das Arbeitstreffen lebt von einer hohen Teilnahme. Wer nicht teilnehmen kann wird ermuntert, seine Meinung, Kritiken und Vorschläge bei den Kontaktadressen einzubringen. Zum Friedensweg und Neujahrsempfang werden wir wieder unseren „Meckerbriefkasten“ aktivieren.

Wir sind auch offen für Vorschläge bezüglich der kulturellen Umrahmung unserer Friedenswege und weiterer Aktionen.

Der 16. Januar 2015 ist der **70. Jahrestag der Zerstörung Magdeburgs** am Ende des Zweiten Weltkriegs. Es besteht die Gefahr, dass Menschen dieses Jubiläum wieder zum „Heldengedenken“ missbrauchen wollen. Deshalb sind vielfältige Gegenaktionen mit Schwerpunkt am **17. Januar 2015 (Sonnabend)** geplant. Diese Aktionen brauchen eine vielfältige Unterstützung.

Dazu gibt es Informationen auf den Internetseiten <https://bgrmagdeburg.wordpress.com> <http://magdeburg-nazifrei.com> und <http://www.meile-der-demokratie.de> sowie beim Friedensweg.

Euer

*Helmut Adolf*